

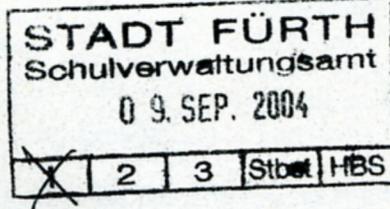
Anlage zu TOP 7

**Ausschuss für
Schule und Bildung
Protokollführung**

Finanzverwaltung

Stadt Fürth
z.Hd. Herrn Bienk
Wasserstraße 4

90744 Fürth



Datum,

Frau Graevemeyer
Zimmer-Nr. 0.14

Telefon (0911) 97 73 - 11 47
Telefax (0911) 97 73 - 11 50
Mail m-graevemeyer@lra-fue.bayern.de

Ihr Zeichen/Ihre Nachricht

Bitte bei Antwort angeben:

Kopie

Kurzmitteilung

Betreff: Raumsituation Jahnstraße 7 – 9, 90763 Fürth

Anlagen: Gesprächsprotokoll über den Vororttermin vom 03.08.2004

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Bitte nehmen Sie Kenntnis | <input type="checkbox"/> Rückgabe/Erledigung erbeten bis |
| <input type="checkbox"/> Bitte nehmen Sie Stellung | <input type="checkbox"/> Zur unmittelbaren Erledigung |
| <input checked="" type="checkbox"/> Zum Verbleib | <input type="checkbox"/> Zuständigkeitshalber übersandt |
| <input type="checkbox"/> Nach Kenntnisnahme zurück | <input type="checkbox"/> Abgabennachricht wurde erteilt |
| <input type="checkbox"/> Bitte Akten vorlegen | <input type="checkbox"/> Bitte füllen Sie die Anlage(n) aus |
| <input type="checkbox"/> Bitte Sachstand mitteilen | <input type="checkbox"/> Zur Weiterleitung an |
| <input type="checkbox"/> Ihre Rückantwort steht noch aus | <input type="checkbox"/> Es wird um Vorsprache gebeten |
| <input type="checkbox"/> | |
| <input type="checkbox"/> | |
| <input type="checkbox"/> | |

Dienstgebäude
Im Pinderpark 2
90513 Zirndorf

Besuchszeiten
Mo. – Fr. 08.00 – 12.00 Uhr
Do. 14.00 – 16.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Öffentl. Verkehrsmittel
 Linie: 70, 72, 112,
113, 150, 155
Haltestelle Landratsamt

Telefon Vermittlung
(0911) 97 73 - 0
Telefax
(0911) 97 73 - 11 50
elektronische Post
poststelle@lra-fue.bayern.de
Internet
www.landkreis-fuerth.de

Bankverbindung
Sparkasse Fürth
Kto. 190 050 005 (BLZ 762 500 0
Postscheckamt Nürnberg
Kto. 6852-858 (BLZ 760 100 85)

Teilnehmer:	Herr Träger	Stadt Fürth
	Herr Bienk	Stadt Fürth
	Herr Rost	Schulleiter BS I
	Herr Bosch	Schulleiter FOS
	Herr Trocha	stellv. Schulleiter FOS
	Herr Reinl	Landkreis Fürth
	Frau v. Graevemeyer	Landkreis Fürth

Der Vororttermin fand statt um die bestehende Raumproblematik in der Jahnstraße zu lösen. Auslöser hierfür war, dass der Zweckverband FOS/BOS Fürth für das kommende Schuljahr 2004/2005 noch zusätzliche zwei Räume benötigt, diese aber im Gebäude der Jahnstraße bisher nicht zur Verfügung standen.

Situation der Berufsschule I

Die Berufsschule I hat lt. Anlage 1 des Mietvertragsentwurfs von 05.11.1998 **1.914,67 qm** im landkreiseigenem Gebäude in der Jahnstraße angemietet. Durch die Verlegung der Gärtnerklassen nach Nürnberg werden ab dem kommenden Schuljahr zwei Klassenzimmer und zwei Zusatzräume frei, diese könnten dann von dem Zweckverband FOS/BOS genutzt werden. Folgende Räume sind betroffen:

Lage	Bezeichnung	Nr. lt. Plan	Zimmer Nr.	Fläche
Erdgeschoss	Klassenzimmer	BS-E6	EG 4	69,46 qm
Erdgeschoss	Vorbereitung / Sammlung	BS-E3	EG 3	23,23 qm
Erdgeschoss	Lehrerzimmer	BS-E1	EG 1	54,86 qm
1. Obergeschoss	Klassenzimmer (EDV)	BS-03	OG 3	60,39 qm

Herr Rost erklärte ebenfalls, dass das **Gewächshaus** und der dazugehörige **Vorbereitungsraum** ebenfalls nicht mehr benötigt werden. Die Dachabdeckung des Gewächshauses ist lt. seiner Aussage nicht mehr dicht und es regnet rein. Herr Ehrmann, ein anwesender Fachlehrer stellte die Nutzung als Produktionsgewächshaus in Frage, dennoch könnte das Gewächshaus einer in der Nähe gelegenen Gärtnerei angeboten werden (Gärtnerei Pfaff).

Herr Rost bemängelte, dass die Belüftungsanlage im Mehrzweckraum im Tiefkeller (BS-TK 12) so laut sei und aus diesem Grund die Belüftung des Raumes im Sommer nicht ausreichend, weil in diesem Raum die Fenster nicht geöffnet werden können. Dies wurde bereits dem SG 47 mitgeteilt.

Zu Beginn des Schuljahres 2004/2005 muss geklärt werden, welche Lehr- und Lernmittel sich im Eigentum der Berufsschule I befinden und somit mit den Gärtnerklassen nach Nürnberg umziehen können.

Situation des Zweckverbandes FOS / BOS

Der Zweckverband FOS/BOS hatte bisher schon zwei Klassenzimmer im Gebäude der Jahnstraße angemietet. Ein Raum befindet sich im Erdgeschoss (BS-E2) und ist im Mietvertragsentwurf zwischen der Stadt Fürth und dem Landkreis Fürth enthalten. Das andere Klassenzimmer befindet sich im 1. Obergeschoss (LWS-05) im Bereich der Landwirtschaftsschule. Für beide Räume erhält der Landkreis Fürth eine Betriebskostenbeteiligung in Höhe von 23,00 € je Nutzungstag.

Herr Bosch teilte mit, dass er die frei werdenden Räume der Berufsschule gerne für die FOS/BOS nutzen würde, allerdings ist der Raum Nr. BS-03 wegen der EDV-Bestuhlung (inkl. Verkabelung) zu klein für die zu erwartenden Schülerzahlen (30 Schüler). Herr Bosch fragte an, ob dieser Raum nicht mit dem auf dem gleichen Stockwerk gelegenen Raum Nr. BS-05 getauscht werden könne. Herr Rost benötigt voraussichtlich diesen Raum selbst wegen den zu erwartenden Schülerzahlen, außerdem ist in diesem Raum bereits eine EDV-Insel installiert, die er weiterhin nutzen will.

Vereinbarungen mit der Stadt Fürth

Herr Träger und Herr Bienk werden versuchen den Vertragsabschluss zwischen der Stadt Fürth und dem Landkreis Fürth über die Anmietung von Räumen in der Jahnstraße zu beschleunigen. Dies betrifft ebenfalls die Vereinbarung über den Eigentumsübergang der Schulausstattung.

Der Vertrag mit der Stadt Fürth soll ab dem nächsten Schuljahr dahingehend abgeändert werden, dass ab 2004/2005 die oben genannten Räume an den Zweckverband FOS/BOS vermietet werden. Ein Untermietsverhältnis lehnen sowohl Herr Träger als auch Herr Bienk ab.

Einigung wurde ebenfalls darüber erzielt, dass die FOS/BOS für die angemieteten Zimmer die gleiche Miete bezahlen soll wie die Berufsschule I. Die Stadt Fürth wird als Mitglied des Zweckverbandes FOS/BOS den Mietpreis für die im Gebäude der Berufsschule I in der Fichtestraße vom Zweckverband angemieteten Räume ebenfalls an den Mietpreis des Landkreises anpassen. Damit wird vermieden, dass der Zweckverband für die Anmietung von Räumen zwei unterschiedliche Mieten bezahlen muss.

Herr Bienk teilte mit, dass 2005/2006 eine Generalsanierung der Berufsschule I in der Fichtestraße geplant ist, voraussichtlich kann dann die Stadt Fürth die fünf Räume, die der Zweckverband FOS/BOS dort angemietet hat, nicht mehr zur Verfügung stellen.

Ergebnis:

- Die Berufsschule I tritt die drei Räume im Erdgeschoss zum nächsten Schuljahr an den Zweckverband FOS/BOS ab.
- Die Schulleiter der Berufsschule I und der FOS/BOS einigen sich, nachdem die Schülerzahlen bekannt sind (Anfang September), welcher weitere Raum an die FOS abgetreten wird. Entweder BS-03 (EDV Raum) oder BS-05, beide im 1. Obergeschoss. Muss sowohl die FOS als auch die Berufsschule 30 Schüler in dem Klassenzimmer unterbringen, dann würde die Berufsschule unter der Voraussetzung, dass die Belüftungsanlage im Mehrzweckraum (BS-TK 12) im Tiefkeller überprüft wird und im Laufe des nächsten Jahres ein EDV-Anschluss in das Zimmer gelegt wird, auch in den Mehrzweckraum ziehen. Der Zweckverband kann dann das Zimmer Nr. BS-05 im 1. Obergeschoss nutzen. Fraglich ist dann allerdings, welche Schule den dann ebenfalls freien Raum Nr. BS-03 übernimmt.
- Herr Träger und Herr Bienk werden versuchen, den Vertragsabschluss mit der Stadt Fürth zu beschleunigen. Zu Beginn des Schuljahres wird mit Herrn Rost geklärt, welche Lehr- und Lernmittel sich bei der Berufsschule befinden, das ist allerdings nicht notwendig, wenn die Stadt den Ablösebetrag für den Eigentumsübergang in Höhe von 81.600 € an den Landkreis bezahlt.
- Herr Bosch wird wegen der geplanten Sanierung der Berufsschule I auf jeden Fall noch einmal den Antrag an den Zweckverband stellen, das Gebäude der FOS in der Amalienstraße aufzustocken. Lt. seiner Auskunft könnten dadurch 5 zusätzliche Klassenzimmer entstehen, so dass für die Zukunft der Zweckverband seine Klassenzimmer auf 2 Standorte reduzieren könnte.
- An anderen städtischen Schulen sind lt. Auskunft von Herrn Träger in den nächsten Jahren ebenfalls keine Räume frei, die der Zweckverband anmieten könnte. Bei Herrn Träger wurde nochmals nachgefragt, ob nicht das leerstehende Schulgebäude in der Ottostraße (das die Stadt zum Verkauf ausgeschrieben hat) zur Lösung der schulischen Raumprobleme im Stadtgebiet Fürth beitragen könnte. Von seiten der Stadt wurde dies erneut abgelehnt unter Hinweis auf die dort anfallenden hohen Investitionskosten (neue Heizung).

Der Schulausschuss der Stadt Fürth wird sich in seiner nächsten Sitzung (25.09.2004) mit der Raumproblematik beschäftigen.

Zirndorf, 05.08.2004

Sachgebiet 12

Graevemeyer

Abdruck an

Frau Landrätin

Stadt Fürth Herrn Bürgermeister Träger

Herrn Bienk

Staatliche Fachoberschule (Herrn Bosch)

Berufsschule 1 (Herrn Rost)

SG 47

121